

## Skript Schuldrecht At 2

Änderungen in der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs insbesondere zu Streitgegenstand und Antragsfassung (TÜV-Rechtsprechung), Störerhaftung, rechtsmissbräuchliche Abmahnung und –kostenerstattung, Domain-Freigabeansprüche sowie die geänderte Amtspraxis des DPMA im Markeneintragungsverfahren machen eine Neuauflage der AnwaltFormulare Gewerblicher Rechtsschutz zwingend erforderlich. In diesem Mix aus Lehrbuch, Kommentar und Formularbuch erläutern die Autoren leicht verständlich und zuverlässig alle Fallgestaltungen des Gewerblichen Rechtsschutzes. Die systematischen Erläuterungen, Checklisten und zahlreiche Muster unterstützen Sie optimal in der beruflichen Praxis. Alle Muster des Buches stehen in Word zum Download bereit und können so bequem auf dem PC abgelegt und an die eigenen Bedürfnisse angepasst werden. Aus dem Inhalt: - Wettbewerbsrecht - Kennzeichenrecht - Urheberrecht - Presserecht - Internetrecht. Bis zur 4. Auflage ist der Titel erschienen bei Deutscher AnwaltVerlag.

Der Inhalt: Dargestellt werden die für das erste Staatsexamen in der Pflichtfachprüfung relevanten Bereiche des Arbeitsrechts (Individualarbeitsrecht: Begründung, Inhalt und Beendigung des Arbeitsverhältnisses mit Bestandsschutz; Leistungsstörungen und Haftung im Arbeitsverhältnis. Kollektives Arbeitsrecht: Abschluss und Wirkung von Tarifverträgen und Betriebsvereinbarungen). Die Konzeption: Die Skripten „JURIQ-Erfolgstraining“ sind speziell auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten und bieten ein umfassendes „Trainingspaket“ zur Prüfungsvorbereitung: Die Lerninhalte sind absolut klausurorientiert aufbereitet; begleitende Hinweise von erfahrenen Repetitoren erleichtern das Verständnis und bieten wertvolle Klausurtipps; im Text integrierte Wiederholungs- und Übungselemente (Online-Wissens-Check und Übungsfälle mit Lösung im Gutachtenstil) gewährleisten den Lernerfolg; Illustrationen schwieriger Sachverhalte dienen als „Lernanker“ und erleichtern den Lernprozess; Tipps vom Lerncoach helfen beim Optimieren des eigenen Lernstils; ein modernes Farb-Layout schafft eine positive Lernatmosphäre.

Arbeitsrecht

DV-Projektrecht

Pflichtverletzung

Böninghaus, Schuldrecht BT I

Schuldverhältnis: Beteiligte, Inhalt, Erlösen, Einreden

Böninghaus, Sachenrecht I

**Der Inhalt: Das Skript behandelt aus dem Allgemeinen Schuldrecht: Rücktrittsfolgen, Verantwortlichkeit des Schuldners und Schadensrecht. Die Konzeption: Die Skripten „JURIQ-Erfolgstraining“ sind speziell auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten und bieten ein umfassendes „Trainingspaket“ zur Prüfungsvorbereitung: Die Lerninhalte sind absolut klausurorientiert aufbereitet; begleitende Hinweise von erfahrenen Repetitoren erleichtern das Verständnis und bieten wertvolle Klausurtipps; im Text integrierte Wiederholungs- und Übungselemente (Online-Wissens-Check und Übungsfälle mit Lösung im Gutachtenstil) gewährleisten den Lernerfolg; Illustrationen schwieriger Sachverhalte dienen als „Lernanker“ und erleichtern den Lernprozess; Tipps vom Lerncoach helfen beim Optimieren des eigenen Lernstils; ein modernes Farb-Layout schafft eine positive Lernatmosphäre.**

**Der Inhalt: Gegenstand des Skripts ist die Darstellung der Grundbegriffe der Rechte an Sachen sowie des Schutzes von Besitz und Eigentum (Beseitigungs-, Herausgabe- und Unterlassungsansprüche sowie Eigentümer-Besitzer-Verhältnis). Die Konzeption: Die Skripten JURIQ-Erfolgstraining sind speziell auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten und bieten ein umfassendes Trainingspaket zur Prüfungsvorbereitung: Die Lerninhalte sind absolut klausurorientiert aufbereitet; begleitende Hinweise von erfahrenen Repetitoren erleichtern das Verständnis und bieten wertvolle Klausurtipps; im Text integrierte Wiederholungs- und Übungselemente (Online-Wissens-Check und Übungsfälle mit Lösung im Gutachtenstil) gewährleisten den Lernerfolg; Illustrationen schwieriger Sachverhalte dienen als Lernanker und erleichtern den Lernprozess; Tipps vom Lerncoach helfen beim Optimieren des eigenen Lernstils; ein modernes Farb-Layout schafft eine positive Lernatmosphäre.**

AnwaltFormulare Gewerblicher Rechtsschutz

The English Legal System. Part II - The English Civil Law

Bundle Wirtz, Skript Schuldrecht AT 2 + Wirtz, Karteikarten Schuldrecht AT 2

Schuldrecht, Besonderer Teil

Böninghaus, Schuldrecht AT I

Westerhoff, Sachenrecht III

"Die technische Entwicklung spielt gerade im Medienrecht eine herausragende Rolle. Mit dem Internet und der Digitalisierung haben sich die Bedingungen der Nutzung von Medienprodukten radikal verändert. Sowohl die technischen Voraussetzungen der Verbreitung von Medienprodukten als auch das Nutzerverhalten haben Konsequenzen für die medienrechtlichen Rahmenbedingungen. Als Beispiel ist die Vorratsdatenspeicherung zu nennen. Der 5. Band geht auf grundsätzliche Fragen der Haftung der Provider, des Schutzes personenbezogener Daten und der strafrechtlichen Verantwortlichkeit der Nutzer und der Unternehmen ein. Hierbei sind das Telemedien-, Telekommunikations-, Datenbank-, IT-Sicherheits- und Medienstrafrecht besonders hervorzuheben."--Verl.

Skript aus dem Jahr 2011 im Fachbereich Jura - Zivilrecht / BGB AT / Schuldrecht / Sachenrecht, -, Sprache: Deutsch, Abstract: Die Skripten der Schriftenreihe BBGB Rechtsanwate Grundlagentexte zum Zivil- und Wirtschaftsrecht sollen dem Leser die Grundlagen des jeweils behandelten Rechtsgebiets vermitteln. Dabei wird der Ansatz verfolgt, die Systematik der Regelungen verständlich zu machen, in dessen Kontext die interpretierende Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs in seinen Grundlagenentscheidungen

eingeorordnet wird. Das Verstandnis der Rechtssystematik fuhrt den Leser zu einem souveranen und eigenstandigen juristischen Denken.

BGB Allgemeiner Teil I

Schuldrecht AT: Wissen - Fälle - Klausurhinweise

Bankrechtstag 2002

IT-Recht und Medienstrafrecht

Sachenrecht III

Kreditsicherungsrecht

**Komplexe DV-Projekte sind mit Vorgehensmodellen oder Phasenkonzepten ökonomischer und präziser durchzuführen. Die Autoren, beide Juristen, greifen auf vielfältige Erfahrungen aus der Praxis mit Großprojekten und mit Risiken beim Management von DV-Projekten und deren rechtliche Folgen zurück. Anhand des Phasenkonzeptes der öffentlichen Hand für die Erstellung von DV-Programmen sowie des Vorgehensmodells des Bundesministeriums des Inneren für IT-Vorhaben sind wesentliche Aktionsbereiche, Verantwortlichkeiten, Vertragstypen und deren rechtliche Bedeutung bzw. Auswirkung anhand der Rechtsprechung und Literatur dargestellt. Der DV-Praktiker erhält wertvolle Hinweise für seine tägliche Problemlösung.**

**Der Inhalt: Das Skript behandelt die für das Erste Staatsexamen in der Pflichtfachprüfung relevanten Bereiche des Familienrechts sowie des Erbrechts: im Teil "Familienrecht" werden die Wirkungen der Ehe im Allgemeinen, eheliches Güterrecht, Scheidungsgründe und Unterhalt des geschiedenen Ehegatten, allgemeine Vorschriften über Verwandtschaft, Abstammung, Unterhaltspflicht unter Verwandten und Ehegatten und die elterliche Sorge dargestellt. Der Teil "Erbrecht" stellt die gesetzliche Erbfolge, Verfügungen von Todes wegen, Annahme und Ausschlagung der Erbschaft, Erbengemeinschaft und die Wirkungen des Erbscheins dar. Die Konzeption: Die Skripten „JURIQ-Erfolgstraining“ sind speziell auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten und bieten ein umfassendes „Trainingspaket“ zur Prüfungsvorbereitung: Die Lerninhalte sind absolut klausurorientiert aufbereitet; begleitende Hinweise von erfahrenen Repetitoren erleichtern das Verständnis und bieten wertvolle Klausurtipps; im Text integrierte Wiederholungs- und Übungselemente (Online-Wissens-Check und Übungsfälle mit Lösung im Gutachtenstil) gewährleisten den Lernerfolg; Illustrationen schwieriger Sachverhalte dienen als „Lernanker“ und erleichtern den Lernprozess; Tipps vom Lerncoach helfen beim Optimieren des eigenen Lernstils; ein modernes Farb-Layout schafft eine positive Lernatmosphäre.**

**Westerhoff, Schuldrecht BT III**

**Neues Schuldrecht und Bankgeschäfte. Wissenszurechnung bei Kreditinstituten**

**Gesetzliche Schuldverhältnisse**

**die dogmatischen Grundlagen der Bankgarantie "auf erstes Anfordern" und ihre Behandlung im Verfahren des einstweiligen Rechtsschutzes**

**Bönninghaus, BGB Allgemeiner Teil II**

**Zivilrecht, Öffentliches Recht, Europarecht**

Der Inhalt: Dargestellt werden die für das erste Staatsexamen in der Pflichtfachprüfung relevanten Bereiche des Zivilprozessrechts (Verfahrensgrundsätze, Prozessvoraussetzungen, Arten und Wirkungen von Klagen und gerichtlichen Entscheidungen, Prozessvergleich, vorläufiger Rechtsschutz; Arten und Rechtsbehelfe der Zwangsvollstreckung). Die Konzeption: Die Skripten „JURIQ-Erfolgstraining“ sind speziell auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten und bieten ein umfassendes „Trainingspaket“ zur Prüfungsvorbereitung: Die Lerninhalte sind absolut klausurorientiert aufbereitet; begleitende Hinweise von erfahrenen Repetitoren erleichtern das Verständnis und bieten wertvolle Klausurtipps; im Text integrierte Wiederholungs- und Übungselemente (Online-Wissens-Check und Übungsfälle mit Lösung im Gutachtenstil) gewährleisten den Lernerfolg; Illustrationen schwieriger Sachverhalte dienen als „Lernanker“ und erleichtern den Lernprozess; Tipps vom Lerncoach helfen beim Optimieren des eigenen Lernstils; ein modernes Farb-Layout schafft eine positive Lernatmosphäre.

Nach einer kurzen Einführung wird im zweiten Teil des Skripts die Stellvertretung behandelt (Vertragsschluss durch Vertreter, Vollmachten, Missbrauch der Vertretungsmacht, In sich geschäftete, Vertretungsmacht aufgrund Rechtsscheins usw.). Anschließend werden die allgemeinen Wirksamkeitshindernisse (Verletzung von Formvorschriften, Anfechtung usw.) sowie Möglichkeiten zur Verwirklichung unwirksamer Rechtsgeschäfte (Umdeutung, Bestätigung usw.) dargestellt. Die Konzeption: Die Skripten "JURIQ-Erfolgstraining" sind speziell auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten und bieten ein umfassendes "Trainingspaket" zur Prüfungsvorbereitung: Die Lerninhalte sind absolut klausurorientiert aufbereitet; begleitende Hinweise von erfahrenen Repetitoren erleichtern das Verständnis und bieten wertvolle Klausurtipps; im Text integrierte Wiederholungs- und Übungselemente (Online-Wissens-Check und Übungsfälle mit Lösung im Gutachtenstil) gewährleisten den Lernerfolg; Illustrationen schwieriger Sachverhalte dienen als "Lernanker" und erleichtern den Lernprozess; Tipps vom Lerncoach helfen beim Optimieren des eigenen Lernstils; ein modernes Farb-Layout schafft eine positive Lernatmosphäre.

Schuldrecht - Allgemeiner Teil

Band 2: Allgemeines Schuldrecht

Miete, Leasing, (Verbraucher-)Darlehen, Bürgschaft u.a.

Schade, Handels- und Gesellschaftsrecht

Dienstvertrag, Geschäftsbesorgung, Geschäftsührung ohne Auftrag

Jahrbuch der Rechtsdidaktik 2017 – Yearbook of Legal Education 2017

„Recht für Ingenieure“ beschreibt die zentralen Rechtsgebiete Zivilrecht, Öffentliches

Recht und Europarecht allgemeinverständlich und kompakt. Dadurch erhält der Leser eine

gute Einführung und lernt, rechtliche Schwierigkeiten zu erkennen und in einfachen Fällen

auch zu lösen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt im Vertragsrecht mit seinen für die

tägliche Praxis relevanten Fragen. Im öffentlichen Recht steht der Umgang mit Behörden im

Vordergrund, im Europarecht geht es vor allem um die Möglichkeiten grenzüberschreitender

Unternehmensaktivitäten.

Lecture Notes from the year 2013 in the subject Law - Comparative Legal Systems, Comparative Law, grade: n.A., , course: Rechtssysteme im englischsprachigen Raum, language: English, abstract: Skript zum Common Law für Studienzwecke. Einfach aufbereitet, daher besser als unser Buch zum "English Legal system". Genereller Stoff wie er an Hochschulen gelehrt wird. Vom Dozenten erstellt, mit Hinweisen auf wichtige Passagen und Kriterien. Ein Anhang befindet sich nicht anbei, dieser kann kostenlos über den Autor bezogen werden. Vorliegender 2.Teil behandelt das Zivilrecht im Common Law (civil law) und gibt Auskunft über wesentliche Dinge wie z.B. die Geschäftsfähigkeit, Vertragsarten, den Kaufvertrag, Allgemeine Geschäftsbedingungen, das Schuldrecht und andere Bereiche des Zivilrechts. Der in Kürze erscheinende 1.Teil bringt hingegen Aufschluss über das Common Law, die Gesetzgebung und Judikative im Common Law und in England. Das vorliegende Skript ist ein Muss für Jura Studenten oder Studenten der BWL mit Bezug zum englischsprachigen Raum. Aber auch Juristen oder Rechtsanwälte können hieraus nützliche Informationen gewinnen. Das Werk orientiert sich an wissenschaftlicher Lehre, es beinhaltet keine praktischen Beispiele aber wesentliche Entscheidungen der Gerichte (cases). Es ist ein auf dem Case Law basierendes Leitwerk welches generell im Außenhandel und im internationalen Recht angewendet wird und somit zudem ein Muss für alle Akteure auf dem internationalen Käufermarkt (Verkäufermarkt). Die Rolle des Verbraucherschutzes und des Human Rights Act sind ebenso verdeutlicht, wie der Kaufvertrag und die Mängelrüge. Ein Bild über die Gesetzgebung in England und den Vereinigten Staaten von Amerika erhalten Sie hingegen in dem 1.Teil der Reihe.

#### Sachenrecht I

Erwerb von Besitz und Eigentum

Das Prüfungswissen / für Studium und Examen

Schutz von Besitz und Eigentum

Skript und Fallbuch in einem

Technische und rechtliche Aspekte zur Systemintegration

Fragen der Rechtsvisualisierung erscheinen auf den ersten Blick als rechtliches Randthema. Bei genauerem Hinsehen stellt man jedoch fest, dass Visualisierungen insbesondere im Bereich der Rechtslehre zunehmend Verwendung finden, und dies zurecht, da diese - bei adäquater Aufbereitung - den Lehr- und Lernprozess positiv beeinflussen. Dies wird im 1. Kapitel genauer belegt. Im Bereich der Rechtswissenschaft wird bislang hingegen möglichst jede Form von Bildern vermieden. Dennoch kann auch hier die Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten und Grenzen der Visualisierung zu einer verbesserten juristischen Theoriebildung beitragen, wie die Analyse im 3. Kapitel zeigt. Von entscheidender Bedeutung in beiden Bereichen ist eine klare Unterscheidung zwischen den unterschiedlichen Arten von Visualisierungen. Im vorliegenden Band wird eine umfassende Systematik dargestellt und den Ausführungen zugrunde gelegt. Für den Bereich der juristischen Strukturbilder, denen in der Praxis die größte Bedeutung zukommt, erfolgt im 2. Kapitel eine ausführliche Darstellung und Systematisierung. Mit über 100 Abbildungen aus allen Rechtsbereichen werden dem Leser zudem eine Fülle repräsentativer Beispiele an die Hand gegeben, die als Inspirationsquelle für eigene Schöpfungen dienen können. Prof. Dr. Bernhard Bergmans, LL.M., lehrt Internationales Privatrecht und Internationales Steuerrecht am Fachbereich Wirtschaftsrecht der FH Gelsenkirchen.

Der Inhalt: Gegenstand des Skripts ist die Darstellung des Erwerbs von Besitz und Eigentum an Sachen (rechtsgeschäftliche und gesetzliche Erwerbstatbestände). Die Konzeption: Die Skripten „JURIQ-Erfolgstraining“ sind speziell auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten und bieten ein umfassendes „Trainingspaket“ zur Prüfungsvorbereitung: Die Lerninhalte sind absolut klausurorientiert aufbereitet; begleitende Hinweise von erfahrenen Repetitoren erleichtern das Verständnis und bieten wertvolle Klausurtipps; im Text integrierte Wiederholungs- und Übungselemente (Online-Wissens-Check und Übungsfälle mit Lösung im Gutachtenstil) gewährleisten den Lernerfolg; Illustrationen schwieriger Sachverhalte dienen als „Lernanker“ und erleichtern den Lernprozess; Tipps vom Lerncoach helfen beim Optimieren des eigenen Lernstils; ein modernes Farb-Layout schafft eine positive Lernatmosphäre.

Aufrechnung, Abtretung, Rücktritt, Gesamtschuld, Verbraucherschutz u.a.

#### Sachenrecht II

Schuldrecht - Besonderer Teil

Willenserklärung, Vertragsschluss, Geschäftsfähigkeit und Grundlagen der Fallbearbeitung

#### Schuldrecht AT II

Jahrbuch für Ostrecht

Keine Angaben

Der Inhalt: Das Skript behandelt aus dem Allgemeinen Schuldrecht: Erfüllung, Erfüllungssurrogate, Leistungsbefreiung, Leistungsverzögerung und Rücksichtspflichtverletzung. Die Konzeption: Die Skripten „JURIQ-Erfolgstraining“ sind speziell auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten und bieten ein umfassendes „Trainingspaket“ zur Prüfungsvorbereitung: Die Lerninhalte sind absolut klausurorientiert aufbereitet; begleitende Hinweise von erfahrenen Repetitoren erleichtern das Verständnis und bieten wertvolle Klausurtipps; im Text integrierte Wiederholungs- und Übungselemente (Online-Wissens-Check und Übungsfälle mit Lösung im Gutachtenstil) gewährleisten den Lernerfolg; Illustrationen schwieriger Sachverhalte dienen als „Lernanker“ und erleichtern den Lernprozess; Tipps vom Lerncoach helfen beim Optimieren des eigenen Lernstils; ein modernes Farb-Layout schafft eine positive Lernatmosphäre.

BGB Allgemeiner Teil II

Recht für Ingenieure

Kauf-, Werk-, Reisevertrag und Schenkung / Achim Bönninghaus

Skript Schuldrecht AT 2

Visualisierungen in Rechtslehre Und Rechtswissenschaft

Stellvertretung; Nichtigkeitsgründe für Rechtsgeschäfte

Zwei besonders aktuellen Themen von hoher kreditwirtschaftlicher Tragweite hat die Bankrechtliche Vereinigung - Wissenschaftliche Gesellschaft für Bankrecht e.V. ihren Bankrechtstag 2002 in Leipzig gewidmet: Neues Schuldrecht und Bankgeschäfte sowie Wissenszurechnung bei Kreditinstituten. Das neue Schuldrecht hat auch erhebliche Auswirkungen auf das Recht der Bankgeschäfte, dort vor allem im allgemeinen Darlehensrecht, bei den Verbraucherdarlehen und Finanzierungshilfen und beim Finanzierungsleasing. Hinzu kommen eine ganze Reihe weiterer Bereiche wie Verjährungsrecht, Transparenzgebot, Banken-AGB, Zinslaufrecht und Sicherheitenverwertung. Ab Januar 2002 gilt auch das neue Recht der Überweisung. Das Thema Wissenszurechnung bei Kreditinstituten wurde schon auf dem Bankrechtstag 1995 im Zusammenhang mit dem Zweiten Finanzmarktförderungsgesetz aufgegriffen; die Diskussion dazu in Rechtsprechung, Literatur und Öffentlichkeit ist in der Zwischenzeit rasant weitergegangen. Insbesondere die dogmatischen Streitfragen zu vielen Einzelpunkten und vor allem auch praktisch zur Reichweite der Wissenszurechnung bestehen fort - im unabhängigen und im Konzernunternehmen sowie im Zivil-, Gesellschafts- und Bankrecht. Aus dem Inhalt: Neues Schuldrecht und Bankgeschäfte: Mathias Habersack, Mainz: Auswirkungen der Schuldrechtsreform auf das Recht der Bankgeschäfte Herbert Schimansky, Marxzell: Das Recht der Überweisung ab 1. Januar 2002 Ahrend Weber, Berlin: Das neue Schuldrecht in der kreditwirtschaftlichen Praxis Wissenszurechnung bei Kreditinstituten: Josef Drexl, München: Wissenszurechnung im unabhängigen und Konzernunternehmen - Zivil-, gesellschafts- und bankrechtliche Überlegungen Gerd Nobbe, Karlsruhe: Wissenszurechnung in der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs Jürgen Schröter, Frankfurt a.M.: Wissenszurechnung aus der Sicht der kreditwirtschaftlichen Praxis

Der Inhalt: Nach einer kurzen Einführung wird im zweiten Teil des Skripts die Stellvertretung behandelt (Vertragsschluss durch Vertreter, Vollmachten, Missbrauch der Vertretungsmacht, Insichgeschäfte, Vertretungsmacht aufgrund Rechtsscheins usw.). Anschließend werden die allgemeinen Wirksamkeitshindernisse (Verletzung von Formvorschriften, Anfechtung usw.) sowie Möglichkeiten zur Verwirklichung unwirksamer Rechtsgeschäfte (Umdeutung, Bestätigung usw.) dargestellt. Die Konzeption: Die Skripten „JURIQ-Erfolgstraining“ sind speziell auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten und bieten ein umfassendes „Trainingspaket“ zur Prüfungsvorbereitung: Die Lerninhalte sind absolut klausurorientiert aufbereitet; begleitende Hinweise von erfahrenen Repetitoren erleichtern das Verständnis und bieten wertvolle Klausurtipps; im Text integrierte Wiederholungs- und Übungselemente (Online-Wissens-Check und Übungsfälle mit Lösung im Gutachtenstil) gewährleisten den Lernerfolg; Illustrationen schwieriger Sachverhalte dienen als „Lernanker“ und erleichtern den Lernprozess; Tipps vom Lerncoach helfen beim Optimieren des eigenen Lernstils; ein modernes Farb-Layout schafft eine positive Lernatmosphäre.

Schuldrecht BT/2

Workbook BGB

Bundle Wirtz, Skript Schuldrecht BT 2 + Lüdde, Karteikarten Schuldrecht BT 2

Bgb Allgemeines Schuldrecht

Schuldrecht BT II

Missbrauch von Bankgarantien und einstweiliger Rechtsschutz

**Der Inhalt:** Gegenstand des Skripts ist die Darstellung des Kreditsicherungsrechts. Dieses umfasst sowohl die Realsicherheiten des Sachenrechts (Hypothek, Grundschuld, Pfandrechte, Sicherungsübereignung usw.) als auch schuldrechtliche Personalsicherheiten (Bürgschaft, Schuldbeitritt, Garantievertrag usw.). Auch die wichtigen Ausgleichs- und Regressansprüche werden aus didaktischen Gründen parallel in den Blick genommen, um die Strukturen und Probleme besser zu erfassen. **Die Konzeption:** Die Skripten JURIQ-Erfolgstraining sind speziell auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten und bieten ein umfassendes Trainingspaket zur Prüfungsvorbereitung: Die Lerninhalte sind absolut klausurorientiert aufbereitet; begleitende Hinweise von erfahrenen Repetitoren erleichtern das Verständnis und bieten wertvolle Klausurtipps; im Text integrierte Wiederholungs- und Übungselemente (Online-Wissens-Check und Übungsfälle mit Lösung im Gutachtenstil) gewährleisten den Lernerfolg; Illustrationen schwieriger Sachverhalte dienen als Lernanker und erleichtern den Lernprozess; Tipps vom Lerncoach helfen beim Optimieren des eigenen Lernstils; ein modernes Farb-Layout schafft eine positive Lernatmosphäre.

**Der Inhalt:** Gegenstand des Skripts ist die Darstellung des Kauf-, Werk- und Reisevertragsrechts und der Schenkung mit Bezügen zum Allgemeinen Teil des BGB und zum Allgemeinen Schuldrecht. **Die Konzeption:** Die Skripten "JURIQ-Erfolgstraining" sind speziell auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten und bieten ein umfassendes "Trainingspaket" zur Prüfungsvorbereitung: Die Lerninhalte sind absolut klausurorientiert aufbereitet; begleitende Hinweise von erfahrenen Repetitoren erleichtern das Verständnis und bieten wertvolle Klausurtipps; im Text integrierte Wiederholungs- und Übungselemente (Online-Wissens-Check und Übungsfälle mit Lösung im Gutachtenstil) gewährleisten den Lernerfolg; Illustrationen schwieriger Sachverhalte dienen als "Lernanker" und erleichtern den Lernprozess; Tipps vom Lerncoach helfen beim Optimieren des eigenen Lernstils; ein modernes Farb-Layout schafft eine positive Lernatmosphäre.

Ein Beitrag Zur Rechtsvisualisierung

*Zivilprozessrecht*

*Gleußner, Zivilprozessrecht*

*Brenneisen, Familien und Erbrecht*

*Skript Schuldrecht BT 2*

*Schuldrecht AT I*